

Fachkonferenz „Schule und Schulsozialarbeit verqueeren -Methodenwerkstatt zur sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt in der Schule“

Die Fachkonferenz findet online statt.

Do, 27.05.2021 — Do, 27.05.2021

In der Schule und im Rahmen der Schulsozialarbeit werden Kinder- und Jugendliche bzw. Schüler*innen damit konfrontiert, dass Heterosexualität und Zweigeschlechtlichkeit die Norm bilden. Davon abzuweichen kann bedeuten, mit Klischees konfrontiert zu werden und homo-, trans*- und inter*feindlichen Anfeindungen ausgesetzt zu sein. Dieser Druck, den die Jugendlichen bzw. Schüler*innen spüren, ist oft nicht auf den ersten Blick erkennbar –dabei verursacht er vielfach psychische Belastungen. Pädagog*innen, Ehrenamtliche, Lehrer*innen und Sozialarbeiter*innen wollen oftmals lesbischen, schwulen, bisexuellen und trans*- und genderdiversen Schüler*innen Unterstützung bieten –doch wie kann das gehen? Die Fachkonferenz soll Anstöße bzw. Impulse geben, wie Fachkräfte in Schulen (Lehrer*innen, Schulleitungen, Beratungslehrkräfte) und Schulsozialarbeiter*innen sich diesen Zielgruppen öffnen und sie, gewinnbringend für alle, unterstützen können. Ziel ist es, Methoden, Instrumente und Handlungsstrategien aufzuzeigen, um Schule und Schulsozialarbeit "queersensibler" zu machen.

Themen sind unter anderem:

- Geschlechterreflektierende Pädagogik der Vielfalt
- Schule lehrt/lernt Vielfalt! Ansätze für einen queerfreundlichen Unterricht
- Geschlechtervielfalt in der Grundschule
- Unterstützung und Empowerment queerer Schüler*innen
- Inter* in der Schule
- Unterstützung von Trans*Schüler*innen
- Empowerment für Eltern - Wie können Eltern von trans*Kindern und Jugendlichen unterstützt werden?
- Queer und Migration - Einführung zur Überschneidung von LSBTIAQ* Zugehörigkeit und Fluchthintergrund
- Schule vielfaltsoffen gestalten - Workshop zur Unterstützung sexueller und geschlechtlicher Vielfalt als Teil der Organisationsentwicklung
- Sexuelle Vielfalt als Thema für den Unterricht und Schulalltag
- Queere Bildung für Schüler*innen in Sachsen-Anhalt
- Homophobie und trans*feindliche Hasskriminalität entschieden bekämpfen

Sie können an bis zu 3 verschiedenen Workshops teilnehmen. Gerahmt wird der Fachtag durch einen

Impulsvortrag zu Beginn und einer abschließenden virtuellen Podiumsdiskussion mit Vertreter*innen aus Politik, Kinder- und Jugendhilfe und LSBTI*-Verbänden am Ende.

Das detaillierte Programm mit allen Workshopthemen finden Sie in der pdf-Datei / DOWNLOAD - weiter unten.

Weitere Infos finden Sie auch auf der Website: <https://www.queere-fachkonferenz.de/>

Die Fachkonferenz findet online statt. Sie bekommen die Zugangsdaten nach der Anmeldung per Mail zugeschickt.

Die Fachkonferenz findet im Rahmen des "Kompetenznetzwerks zum Abbau von Homosexuellen- und Trans*feindlichkeit" im Bundesprogramm "Demokratie Leben!" des BMFSFJ statt in Zusammenarbeit mit der AIDS-Hilfe Sachsen-Anhalt Süd, dem Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland, Dornrosa e.V., dem Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt, dem Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt, Trans*-Inter*-Aktiv Mitteldeutschland, LSVD Sachsen-Anhalt und dem BBZ Lebensart

#Kompetenznetzwerk

VA-Nummer

1769

Kosten

25,- EUR (gefördert im Bundesprogramm „Demokratie Leben!“)

Dauer

Do, 10:00 Uhr – Do, 17:00 Uhr

Dozent*innen

Pädagogische Leitung: Kevin Rosenberger

 [DOWNLOAD: Ablaufplan Fachkonferenz Schule \(168,5 KiB\)](#)

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie *leben!*